

Staatsministerium Baden-Württemberg  
Herrn Ministerpräsident Winfried Kretschmann  
Richard-Wagner-Str. 15  
70184 Stuttgart

18.03.2020

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Kretschmann,

die Risikobewertungen des RKI und der Wissenschaft haben zu umfangreiche Maßnahmen geführt, um Infektionen mit dem Corona-Virus zu verlangsamen um das Gesundheitswesen handlungsfähig zu erhalten und **gefährdete Personen** zu schützen.

Wir können nicht verstehen, warum Menschen mit Behinderungen in Werkstätten und Förder- und Betreuungsbereichen bisher nicht geschützt werden. Wir gehören nachweislich zur ausgewiesenen Risikogruppe!

Uns ist es nicht möglich, auf die vielfältigen, berechtigten Ängste unserer Mitglieder, der Menschen mit Behinderungen, zu antworten.

Wir möchten daher die Landesregierung hiermit dringend bitten, schnellstens die fehlende Anweisung zur **Schließung der Werkstätten für Menschen Behinderung** zu erlassen.

Die Fragen zu Lohnfortzahlung der Beschäftigten und der Angestellten und den Leistungsvereinbarungen sind auf Landes- und Bundesebene dringend zu klären.

Trotzdem dürfen die noch ungeklärten Fragen die Entscheidungen über eine zeitlich befristete Schließung nicht verzögern.

Bitte unterstützen Sie uns **jetzt!**

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Bandler  
Vorsitzender  
Werkstatträte Baden-Württemberg